

# INTER**GEO**°

akademie

Seminar

# Smart City trifft KI: Städte, Kreise und Gemeinden gestalten

13. November 2025 | Hannover

Frühbucherrabatt bis 1.9.2025

Städte und Gemeinden stehen zunehmend vor der Aufgabe, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und bürgernahe Services in Einklang zu bringen. Das Seminar zeigt auf, wie Künstliche Intelligenz (KI) als Schlüsseltechnologie zur Gestaltung smarter Städte und Regionen beitragen kann – sei es in der kommunalen Wärmeplanung mit digitalen Zwillingen, in der datenbasierten Steuerung urbaner Infrastrukturen oder bei der intelligenten Analyse von Bilddaten zur Stadtentwicklung. Praxisnahe Beispiele aus ganz Deutschland demonstrieren den Einsatz KI-gestützter Lösungen für interkommunale Zusammenarbeit, Mobilität, Klimaanpassung und Krisenmanagement.

Im Mittelpunkt stehen konkrete kommunale Anwendungsfälle und übertragbare Strategien: von digitalen Straßenraumdaten im Rhein-Kreis Neuss über das vernetzte Lagebild Berlins bis hin zu innovativen Tools wie NETZinspect. Die Veranstaltung beleuchtet zudem die politischen Rahmenbedingungen im föderalen Verbund und zeigt, wie Data Governance und digitale Zwillinge systematisch aufgebaut werden können.

Das Seminar richtet sich an kommunale Entscheiderinnen und Entscheider, Smart-City-Verantwortliche und Digitalisierungsbeauftragte, die zukunftsorientierte Projekte mit technologischem Weitblick entwickeln wollen. Es bietet Raum für fachlichen Austausch und Vernetzung – mit Unterstützung durch die Kooperationspartner Deutscher Landkreistag, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutscher Städtetag sowie das Netzwerk Junger Bürgermeister:innen.

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Fach- und Projektverantwortliche, die operativ an der Umsetzung digitaler Stadt- und Regionalentwicklungsprojekte arbeiten – etwa in den Bereichen Stadtplanung, IT, Geodatenmanagement, Infrastruktur oder Digitalisierung. Ihre Praxiserfahrung und Expertise bilden das Fundament für erfolgreiche smarte Lösungen.

Ebenso angesprochen sind Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger auf kommunaler Führungsebene – darunter Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Dezernentinnen und Dezernenten, Digitalisierungsverantwortliche sowie Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Politik –, die strategische Weichen stellen und Rahmenbedingungen schaffen.

Gerade der Austausch zwischen diesen Ebenen – operativ, strategisch und politisch – ist essenziell für das Gelingen smarter Vorhaben. Das Seminar bietet eine Plattform für Wissenstransfer, Diskussion und Vernetzung, um unterschiedliche Perspektiven zusammenzubringen und gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln.

#### 13. November 2025 Hannover

## Leitung

Andreas Becker Christoph Kany

#### Programmgestaltung

DVW AK »Geodatenmanagement«

## Kooperationspartner









## **Preise**

Mitglied DVW, VDV, BDVI, DLT, DST, DStGB, NJB

bis 01.09.2025  $\in$  200 ab 02.09.2025  $\in$  250

Mitglied DVW, VDV, BDVI, DLT, DST, DStGB, NJB in Ausbildung

€ 15

Einheitspreis Nichtmitglied

bis 01.09.2025  $\in$  250 ab 02.09.2025  $\in$  300

## Leistungen

Teilnahme am Seminar, Seminarunterlagen in digitaler Form, Verpflegung in den Pausen.

## Anerkennung

Das Seminar ist durch die Ingenieurkammer Bau/NRW mit 7 Punkten als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

Jetzt anmelden!



Wir sind Partner der



# INTER**GEO**°

# akademie

# Programm - Donnerstag, 13. November 2025

ab 9:30 Uhr Ankunft & Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung & Grußworte

10:10 Uhr SESSION 1 - Von der Planung zur Umsetzung: Datenbasierte

Infrastruktur für smarte Städte

Kommunale Wärmeplanung in der Praxis – Umsetzungs erfahrungen, technische Versorgungslösungen und der Digitale

**Zwilling als Schlüsselinstrument**Dr. Niklas Wehbring, enercity AG und
Dr. Dorothea Ludwig, IP Syscon GmbH

Struktur vor Lösung? Mit Data Goverance die Grundlage für Smart

City schaffen

Dr. Nicholas Schliffke, Dataport

11:10 Uhr Kaffeepause

11:25 Uhr SESSION 2 – Politische Rahmenbedingungen für smarte Land-

kreise und Städte: Aktuelle Entwicklungen im föderalen Verbund

Politische Rahmenbedingungen für smarte Landkreise und Städte – Aktuelle Entwicklungen im föderalen Verbund

Andree Pruin, Deutscher Landkreistag

Innovationstreiber Stufenplan »Smarte Städte und Regionen« – die fundamentale Rolle Urbaner Digitaler Zwillinge (UDZ)

Dr. Stefan Ostrau, Kreis Lippe / Deutscher Landkreistag

**Smart Region Kreis Herford (NRW)** 

Tobias Hanke, Kreis Herford

Interkommunaler Digitaler Zwilling Rhein-Kreis Neuss: KI-basiert kreisweit Straßenraum-Daten und mehr

Christoph Kany, Rhein-Kreis Neuss

13:00 Uhr Mittagspause

13:45 Uhr SESSION 3 - Von der Trasse bis zur Großstadtlage: Digitale

Lösungen im kommunalen Alltag

Lagebild Berlin in Gegenwart und Zukunft – Chancen einer vernetzten Zusammenarbeit am Beispiel eines EM-Spieltages

in Berlin

Jonas Kassigkeit, Feuerwehr Berlin

Digitale Impulse für smarte Kommunen: Innovationen in der Kreislaufwirtschaft

Johannes Schön, REMONDIS Sustainable Services GmbH

Automatisch sehen, besser planen: KI in der kommunalen Bildauswertung

Dr. Barbara Brilmayer, Fabian Schröter, Stadt Köln

15:15 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr SESSION 4 - World Café: Smart, aber machbar! - Wege und

Widerstände bei kommunalen Smart City Initiativen

Offenes Diskussionsformat mit allen Teilnehmenden in drei Runden an sechs Thementischen. Die Diskussionstische werden von Vertreterinnen und Vertretern der Kooperationspartner sowie aus den

Reihen der Referierenden moderiert.

Zusammenfassung & Abschluss

17:00 Uhr Ende des Seminars

#### Tagungsort

enercity AG Raum GL Max Glockseeplatz 1 30169 Hannover

## Anfahrt/Google Maps



## Anreise mit der Bahn

Die Räumlichkeiten sind vom Hauptbahnhof Hannover aus mit der Straßenbahn Linie 10 »Hannover Ahlem« oder den Buslinien 300, 500 oder 700 in 15 Minuten zu erreichen. Sie steigen an der Haltestelle »Hauptbahnhof/ ZOB« ein und fahren bis zur Haltestelle »Glocksee« bzw. »Goetheplatz«. Von dort sind es ca. 5 Gehminuten zum Eingang der enercity AG.

## Verbindung suchen



#### **Anreise mit dem PKW**

Auf dem Gelände des Standortes steht eine beschränkte Anzahl von Besucherparkplätzen zur Verfügung. Die enercity-Konzernzentrale betreten Sie von der Braunstraße aus. Dort befindet sich im Gebäude GL01 die Empfangsloge, die ständig besetzt ist.



## Übernachtung & Hotel

Informationen zu Hotels und sonstigen Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter www.visithannover.com oder in den bekannten Buchungsportalen.

## Hotelzimmer finden



## **Kontakt Programm**

Andreas Becker andreas.becker@enercity-netz.de

## Kontakt Buchung

Maya Mohrmann maya.mohrmann@dvw.de

Jetzt anmelden!

